

## 524551-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Arbeitsvermittlungsdienste – Büro für Arbeit und Beratung - Maßnahme der aktiven Arbeitsförderung

OJ S 152/2025 11/08/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landratsamt München - Zentrale Vergabestelle und Einkauf

E-Mail: [beschaffungsstelle@lra-m.bayern.de](mailto:beschaffungsstelle@lra-m.bayern.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Büro für Arbeit und Beratung - Maßnahme der aktiven Arbeitsförderung

Beschreibung: Das Jobcenter Landkreis München beabsichtigt die Vergabe einer Arbeitsmarktdienstleistung mit dem frei veränderbaren Arbeitstitel „Büro für Arbeit und Beratung“ (BAuB) gemäß § 16 Abs. 1 SGB II i. V. m. § 45 Abs. 1 S. 1 Nr. 1, 3 und 5 SGB III, die der Aktivierung und Vermittlung von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten ohne auskömmliches Erwerbseinkommen (inkl. Teilnehmer mit Minijob, Midijob oder in Teilzeitbeschäftigung) dienen soll. Ziel der Maßnahmenkombination BAuB ist die dauerhafte berufliche Eingliederung der zugewiesenen Personen zur Beendigung und/oder Verringerung der Hilfebedürftigkeit durch eine intensive Aktivierung und Vermittlung in eine versicherungspflichtige Beschäftigung im Sinne des § 25 Abs. 1 S. 1 SGB III. Bei erfolgreicher Vermittlung ist die Stabilisierung des Beschäftigungsverhältnisses durch den Auftragnehmer anzustreben. Das BAuB soll folgende Bausteine beinhalten: • Aktivierung der Teilnehmer durch Einzelcoachings und Workshops, einschließlich aufsuchender Vermittlung / Sozialarbeit, Gesundheitscoaching und Netzwerkarbeit • Vermittlung erwerbsfähiger Leistungsberechtigter in Arbeit oder Ausbildung; auch für Teilnehmer mit Minijob, Midijob und Teilzeitbeschäftigung zur Steigerung des Einkommens • Nachbetreuung zur Stabilisierung des Beschäftigungsverhältnisses • Aktive Zusammenarbeit mit dem Fallmanagement und dem Team für Eingliederungsleistungen des Auftraggebers Die vorgenannten Bausteine können alle Aktivitäten zur Aktivierung und Unterstützung der Teilnehmer im Rahmen von Einzelcoachings und Workshops umfassen, die auf eine dauerhafte berufliche Eingliederung in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung gerichtet sind.

Kennung des Verfahrens: 4a8ca18b-8bd2-4339-9d4e-d77aec4e4535

Interne Kennung: 25/1-BAuB

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79611000 Arbeitsvermittlungsdienste

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Räumlichkeiten des Auftragnehmers müssen für die Teilnehmer vom Zentrum der Landeshauptstadt München (z.B. Hauptbahnhof München bzw. S-Bahn-Stammstrecke) in angemessener Zeit (maximal 15 Minuten) mit öffentlichen Verkehrsmitteln (S-Bahn/U-Bahn), einschließlich Fußweg, erreichbar sein. Sie müssen am Gebäude so ausgeschildert sein, dass sie von den Teilnehmern gut aufzufinden sind.

#### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

Zusätzliche Informationen: Fragen zu den Vergabeunterlagen und/oder Vergabeverfahren können nur von auf der Vergabeplattform registrierten Bewerbern gestellt werden. Fragen, die nicht spätestens 9 Kalendertage vor Angebotseröffnung eingehen, werden nicht mehr beantwortet. - - - - Bitte beachten Sie, dass die gesamte Kommunikation im Vergabeverfahren ausschließlich über die genannte Vergabeplattform abgewickelt wird. Das gilt auch für die Kommunikation nach Ablauf der Angebotsfrist, z.B. zum Zweck der Nachforderung von Unterlagen oder Aufklärung. Da in diesem Zusammenhang Fristen gesetzt werden können, die im Fall der Nichteinhaltung den Ausschluss bedingen, obliegt es den Bietern, sich stets tagesaktuell darüber zu informieren, ob entsprechende Mitteilungen per E-Mail eingegangen sind. Registrierte Bewerber/Bieter erhalten eine Benachrichtigung über solche Mitteilungen. Die Verantwortung, auf solche Benachrichtigungen rechtzeitig zu reagieren, liegt ausschließlich beim Bewerber/Bieter. Dazu gehört auch die regelmäßige Überprüfung des SPAM-Ordners. - - - - Der Bieter hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" (L127) auszufüllen und als Teil des Angebotes abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben. - - - - Die Bindefrist wurde auf den 24.10.2025 festgelegt.

#### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: -

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Zwingende und fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB, §§ 57 und 42 Abs. 1 VgV. Weiterhin gelten §21 Arbeitnehmer-Entsendegesetz, § 98c des Aufenthaltsgesetzes, § 19 des Mindestlohngesetzes, § 21 des

Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetzes und § 22 Lieferkettensorgfaltspflichtgesetzes. Angaben zu: - - - - zwingende Ausschlussgründe nach §123 GWB, - - - - fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB Die Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft ist mit dem Angebot vorzulegen. (vgl. Formblatt L1240 "Eigenerklärung zur Eignung - <https://plattform.aumass.de:443/Veroeffentlichung/av258658-eu>)

## **5. Los**

### **5.1. Los: LOT-0001**

Titel: Büro für Arbeit und Beratung - Maßnahme der aktiven Arbeitsförderung

Beschreibung: Das Jobcenter Landkreis München beabsichtigt die Vergabe einer Arbeitsmarktdienstleistung mit dem frei veränderbaren Arbeitstitel „Büro für Arbeit und Beratung“ (BAuB) gemäß § 16 Abs. 1 SGB II i. V. m. § 45 Abs. 1 S. 1 Nr. 1, 3 und 5 SGB III ,

die der Aktivierung und Vermittlung von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten ohne auskömmliches Erwerbseinkommen (inkl. Teilnehmer mit Minijob, Midijob oder in Teilzeitbeschäftigung) dienen soll. Ziel der Maßnahmenkombination BAuB ist die dauerhafte berufliche Eingliederung der zugewiesenen Personen zur Beendigung und/oder Verringerung der Hilfebedürftigkeit durch eine intensive Aktivierung und Vermittlung in eine versicherungspflichtige Beschäftigung im Sinne des § 25 Abs. 1 S. 1 SGB III. Bei erfolgter Vermittlung ist die Stabilisierung des Beschäftigungsverhältnisses durch den Auftragnehmer anzustreben. Das BAuB soll folgende Bausteine beinhalten: • Aktivierung der Teilnehmer durch Einzelcoachings und Workshops, einschließlich aufsuchender Vermittlung / Sozialarbeit, Gesundheitscoaching und Netzwerkarbeit • Vermittlung erwerbsfähiger Leistungsberechtigter in Arbeit oder Ausbildung; auch für Teilnehmer mit Minijob, Midijob und Teilzeitbeschäftigung zur Steigerung des Einkommens • Nachbetreuung zur Stabilisierung des Beschäftigungsverhältnisses • Aktive Zusammenarbeit mit dem Fallmanagement und dem Team für Eingliederungsleistungen des Auftraggebers Die vorgenannten Bausteine können alle Aktivitäten zur Aktivierung und Unterstützung der Teilnehmer im Rahmen von Einzelcoachings und Workshops umfassen, die auf eine dauerhafte berufliche Eingliederung in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung gerichtet sind.  
Interne Kennung: 25/1-BAuB

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79611000 Arbeitsvermittlungsdienste

##### **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag verlängert sich um jeweils 24 Monate (zweimalige Option), wenn der Auftraggeber die Wahrnehmung der Optionen spätestens 3 Monate vor dem Vertragsende schriftlich gegen über dem Auftragnehmer erklärt. Mit Ablauf der Verlängerung endet der Vertrag ohne dass es einer Kündigung bedarf.

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Stadt: München

Postleitzahl: 81541

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die zum Einsatz kommenden Räumlichkeiten des Auftragnehmers müssen für die Teilnehmer vom Zentrum der Landeshauptstadt München (z.B. Hauptbahnhof München bzw. S-Bahn-Stammstrecke) in angemessener Zeit (maximal 15 Minuten) mit öffentlichen Verkehrsmitteln (S-Bahn/U-Bahn), einschließlich Fußweg, erreichbar sein. Sie müssen am Gebäude so ausgeschildert sein, dass sie von den Teilnehmern gut aufzufinden sind.

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/02/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2028

#### **5.1.4. Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 2

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja  
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mitglied in einer Berufsgenossenschaft:

Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft ist bereits mit dem Angebot vorzulegen. Bewerber, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, geben den für sie zuständigen Versicherungsträger an.--- vgl. Formblatt L1240 - Eigenerklärung zu Eignung: Mitglied in einer Berufsgenossenschaft <https://plattform.aumass.de:443/Veroeffentlichung/av258658-eu>

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vorschriftsmäßige Eintragung in das Berufsregister. Die Gewerbeanmeldung und der Berufs-/Handelsregisterauszug ist bereits mit dem Angebot vorzulegen - bei Bieter von außerhalb Deutschlands aus einem vergleichbaren Register des Staates, in dem der Bieter niedergelassen ist, soweit eine Eintragung nach den Rechtsvorschriften des Staates, in dem der Bieter niedergelassen ist, vorgesehen ist. Der Auszug hat den aktuellen Stand wiederzugeben. Bei Bietergemeinschaften ist ein entsprechender Auszug von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen. --- Angabe auch im Formblatt L1240 - Eigenerklärung zu Eignung: Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes <https://plattform.aumass.de:443/Veroeffentlichung/av258658-eu>

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe des Jahresumsatzes der letzten 3

Geschäftsjahre in dem Tätigkeitsbereich des Auftrages. --- Angabe im Formblatt L1240 -

Eigenerklärung zu Eignung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - <https://plattform.aumass.de:443/Veroeffentlichung/av258658-eu>

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer Berufs- oder

Betriebshaftpflichtversicherung in bestimmter geeigneter Höhe: ---1. bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen, --- 2. mit einer Deckungssumme je Schadensfall von mindestens 5.000.000,00 € für Personenschäden --- 3. und mit einer Deckungssumme je Schadensfall von mindestens 5.000.000,00 € für sonstige Schäden (Sachschäden und Vermögensschäden), --- 4. wobei die Maximierung der Ersatzleistungen mindestens das Zweifache der jeweiligen Deckungssummen pro Kalenderjahr betragen muss. Im Falle von geringeren Deckungssummen oder geringerer Maximierung der Ersatzleistung als vorstehend unter 2. - 4. genannt, ist zusätzlich eine Bestätigung eines Versicherungsunternehmens oder Versicherungsmaklers einzureichen, aus der hervorgeht, dass die Betriebshaftpflichtversicherung im Auftragsfall durch Erhöhung der Deckungssummen oder Erhöhung der Maximierungsleistung an vorstehende Anforderungen angepasst wird. Falls keine Betriebshaftpflichtversicherung besteht, ist eine Bestätigung eines Versicherungsunternehmens oder Versicherungsmaklers einzureichen, aus der hervorgeht, dass im Auftragsfall eine Betriebshaftpflichtversicherung, die die unter 1.-4. genannten

Anforderungen erfüllt, gewährt wird. ---- Im Fall von Bietergemeinschaften sind ein entsprechender Nachweis und/Oder eine entsprechende Bestätigung von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen.---- Angabe im Formblatt L1240 - Eigenerklärung zu Eignung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - <https://plattform.aumass.de:443/Veroeffentlichung/av258658-eu>

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe von 2 vergleichbaren Referenzen über früher ausgeführte Dienstleistungen der in den letzten höchstens drei Jahren (Referenzzeitraum 01.07.2022 bis 30.06.2025) erbrachten wesentlichen Leistungen. Angabe von Bezeichnung der Leistung, Angabe Auftragswert, Erbringungszeitpunkt, Bezeichnung des Auftraggebers und der jeweiligen Ansprechperson.-----Referenzauftraggeber kann ausschließlich der Vertragspartner des Bieters sein.-----Die vom Bieter in der Referenz angegebenen personenbezogenen Daten des Referenzauftraggebers werden nur zur Überprüfung der Referenzen verarbeitet. Die entsprechenden Voraussetzungen für die Einholung und Nennung der personenbezogenen Daten des Referenzauftraggebers zu schaffen, liegt allein in der Verantwortung des Bieters.--- Angabe im Formblatt L1240 - Eigenerklärung zur Eignung - <https://plattform.aumass.de:443/Veroeffentlichung/av258658-eu>

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich sind.--- Angabe im Formblatt L1240 - Eigenerklärung zur Eignung - <https://plattform.aumass.de:443/Veroeffentlichung/av258658-eu>

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung zu den Räumlichkeiten anhand Formblatt "Anlage zu Formblatt 1240 - Erklärung zu den Räumlichkeiten": Es ist zwingend zu erklären, dass dem Bieter bereits bei Angebotsabgabe die geforderten geeigneten Räumlichkeiten für die anzubietende Maßnahme zur Verfügung stehen. <https://plattform.aumass.de:443/Veroeffentlichung/av258658-eu>

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Eignungskriteriums: Um die Leistungsfähigkeit und Effizienz des arbeitsmarktpolitischen Fördersystems zu verbessern, benötigen alle Anbieter arbeitsmarktpolitischer Dienstleistungen seit April 2012 eine AZAV Trägerzulassung. Der Nachweis der AZAV-Trägerzulassung ist mit dem Angebot einzureichen.

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: <https://plattform.aumass.de:443/Veroeffentlichung/av258658-eu>

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität (Konzept)

Beschreibung: <https://plattform.aumass.de:443/Veroeffentlichung/av258658-eu>

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)  
Zuschlagskriterium — Zahl: 60

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch  
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/09/2025 23:00:00 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av258658-eu>

##### **Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av258658-eu>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich  
Adresse für die Einreichung: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av258658-eu>  
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch  
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig  
Varianten: Nicht zulässig  
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig  
Frist für den Eingang der Angebote: 09/09/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 45 Tage

##### **Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß §56 Abs. 2 VgV behält sich der Auftraggeber vor, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise nachzufordern. Ein Rechtsanspruch auf Nachforderung besteht aber nicht.

##### **Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 09/09/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

##### **Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein  
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Erklärung gem. Formblatt L127 "Eigenerklärung Bezug Russland"  
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig  
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja  
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß §160 Abs. 3 Satz 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit: - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach §134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt. - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung, oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. ----- § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach §135 Abs. 2 Satz 1 GWB. §134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. ----- Gemäß §135 Abs. 2 Satz 1 GWB kann die Unwirksamkeit nach §135 Abs. 1 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden sind. ----- Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.  
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landratsamt München - Zentrale Vergabestelle und Einkauf  
Organisation, die Angebote bearbeitet: Landratsamt München - Zentrale Vergabestelle und Einkauf

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landratsamt München - Zentrale Vergabestelle und Einkauf

Registrierungsnummer: 09-0318253-95

Stadt: München

Postleitzahl: 81541

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: [beschaffungsstelle@lra-m.bayern.de](mailto:beschaffungsstelle@lra-m.bayern.de)

Telefon: +49 89 6221 1634

Fax: +49 89 6221 441634

Internetadresse: <http://www.landkreis-muenchen.de>

Profil des Erwerbers: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av258658-eu>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Registrierungsnummer: USt-ID DE811335517

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Stadt: München

Postleitzahl: 80534  
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Vergabekammer Südbayern  
E-Mail: [vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de](mailto:vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de)  
Telefon: +49 89 2176-2411  
Fax: +49 89 2176-2847  
**Rollen dieser Organisation:**  
Überprüfungsstelle

#### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100  
**Rollen dieser Organisation:**  
TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7432e626-680a-414d-8726-a391a8cbbd40 - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 16  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/08/2025 06:23:43 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 524551-2025  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 152/2025  
Datum der Veröffentlichung: 11/08/2025